



Vorstellung der Ergebnisse

Mobilitätsbefragung 2023

Kreis Borken

13.05.2023

Methodik und Vorgehensweise

Repräsentative Haushaltsbefragung

- Zufallsstichprobe von 27.000 Haushalten
- Postalische Aufforderung zur Teilnahme

Befragungsunterlagen

- Haushalts- und Personenfragebogen
- Wegeprotokoll für einen vorgegebenen Berichtstag


Erhebungszeitraum

- Vier Erhebungswochen zwischen dem 05. und 28. September 2023
- Berichtstage: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag (Kernwoche)

Verwertbare Fragebögen / Rücklauf

- 8.281 Personen (ab 6 Jahren) aus 3.959 Haushalten
- Rücklaufquote: 14,7 % (Rd. 2,2 % der Kreisgesamtheitbevölkerung)
- Gewichtung nach Haushaltsgrößen, Altersgruppen und Geschlecht

Mobilitätsbefragung „Mobil im Kreis Borken“
Wegeprotokoll



	Weg 1	Weg 2	Weg 3
1 Wann sind Sie losgefahren bzw. gegangen? <small>(Uhrzeit)</small>	Start: <input type="text"/> : <input type="text"/>	Start: <input type="text"/> : <input type="text"/>	Start: <input type="text"/> : <input type="text"/>
2 Wohin sind Sie gefahren oder gegangen? <small>Stadt/Gemeinde:</small>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<small>Stadtteil/Dortteil:</small>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3 Wann kamen Sie an ihrem Ziel an? <small>(Uhrzeit)</small>	Ankunft: <input type="text"/> : <input type="text"/>	Ankunft: <input type="text"/> : <input type="text"/>	Ankunft: <input type="text"/> : <input type="text"/>
4 Wie groß war die zurückgelegte Entfernung?	<input type="text"/> km	<input type="text"/> km	<input type="text"/> km
5 Welche Verkehrsmittel haben Sie genutzt?			
A Zu Fuß (auch in Inline, Skater)	A <input type="checkbox"/>	A <input type="checkbox"/>	A <input type="checkbox"/>
B Fahrrad	B <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>
C Elektrofahrrad/ (E-)Lastenrad	C <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>
D Mofa/ Moped/ Motorrad	D <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
E Pkw als FahrerIn/ Fahrer	E <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
F Pkw als MitfahrerIn/ Mitfahrer	F <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>
G Bus (auch Schulbus/ Bürgerbus/ AST/ Taxi-Bus)	G <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>
H Straßenbahn/ Stadtbahn/ U-Bahn	H <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>
I Nahverkehrszug (S-Bahn/ RE/ RB)	I <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>
J Fernverkehrszug (IC/ ICE)	J <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>
K Sonstiges (Taxi/ E-Scooter/ Lkw)	K <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>
6 In welcher Reihenfolge haben Sie die Verkehrsmittel genutzt und wie lang war in etwa die jeweilige Wegstrecke? <small>(Tragen Sie dazu die in Frage 5 angegebenen Buchstaben der Verkehrsmittel in der genutzten Reihenfolge ein und ergänzen Sie die zurückgelegte Entfernung in km.)</small>	1. <input type="text"/> km 2. <input type="text"/> km 3. <input type="text"/> km 4. <input type="text"/> km	1. <input type="text"/> km 2. <input type="text"/> km 3. <input type="text"/> km 4. <input type="text"/> km	1. <input type="text"/> km 2. <input type="text"/> km 3. <input type="text"/> km 4. <input type="text"/> km
7 Welchen Zweck hatte der Weg?			
nach Hause	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rückweg vom vorherigen Weg	-	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weg zum Arbeitsplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
geschäftliche Erledigung (Dienstreise, Außentermin)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weg zur Schule/Ausbildung/Hochschule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
private Erledigung (Arzt, Behörde, Bank etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einkauf täglicher Bedarf (Brot, Deo etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einkauf langfristiger Bedarf (PC, Möbel etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freizeit (Kino, Besuch Freunde, Sport etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spazier- und Gang (Hund ausführen etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Begleitung einer Person (Holen, Bringen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiger Wegezweck	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
8 Wie viele Personen haben Sie dabei begleitet?	<input type="text"/> Personen	<input type="text"/> Personen	<input type="text"/> Personen

Eckdaten der Mobilität



Konstant überdurchschnittliche Pkw-Ausstattung

95 % aller Haushalte mit mind. einem Auto
(Kreis Borken 2015: 92 %; MiD 2017: 77 %)



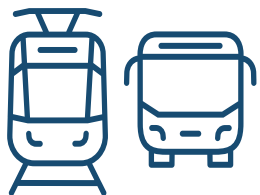
Überdurchschnittliche Fahrradausstattung

92 % der Haushalte besitzen mind. ein Fahrrad (MiD 2017: 78 %)



Deutlicher Zuwachs der Elektrofahrradausstattung

62 % der Haushalte besitzen mind. ein Elektrofahrrad
(Kreis Borken 2015: 21 %)



Unterdurchschnittlicher Zeitkartenbesitz für Bus und Bahn

Rund 12 % der befragten Personen besitzen eine Zeitkarte für den ÖV (MiD 2017: 22 %)

Ø 3,6 Wege pro Person
und Werktag

Die mobilen Personen...

...legen Ø 3,8 Wege pro
Werktag pro Person
zurück.

...legen Ø 12,2 km pro
Weg zurück.

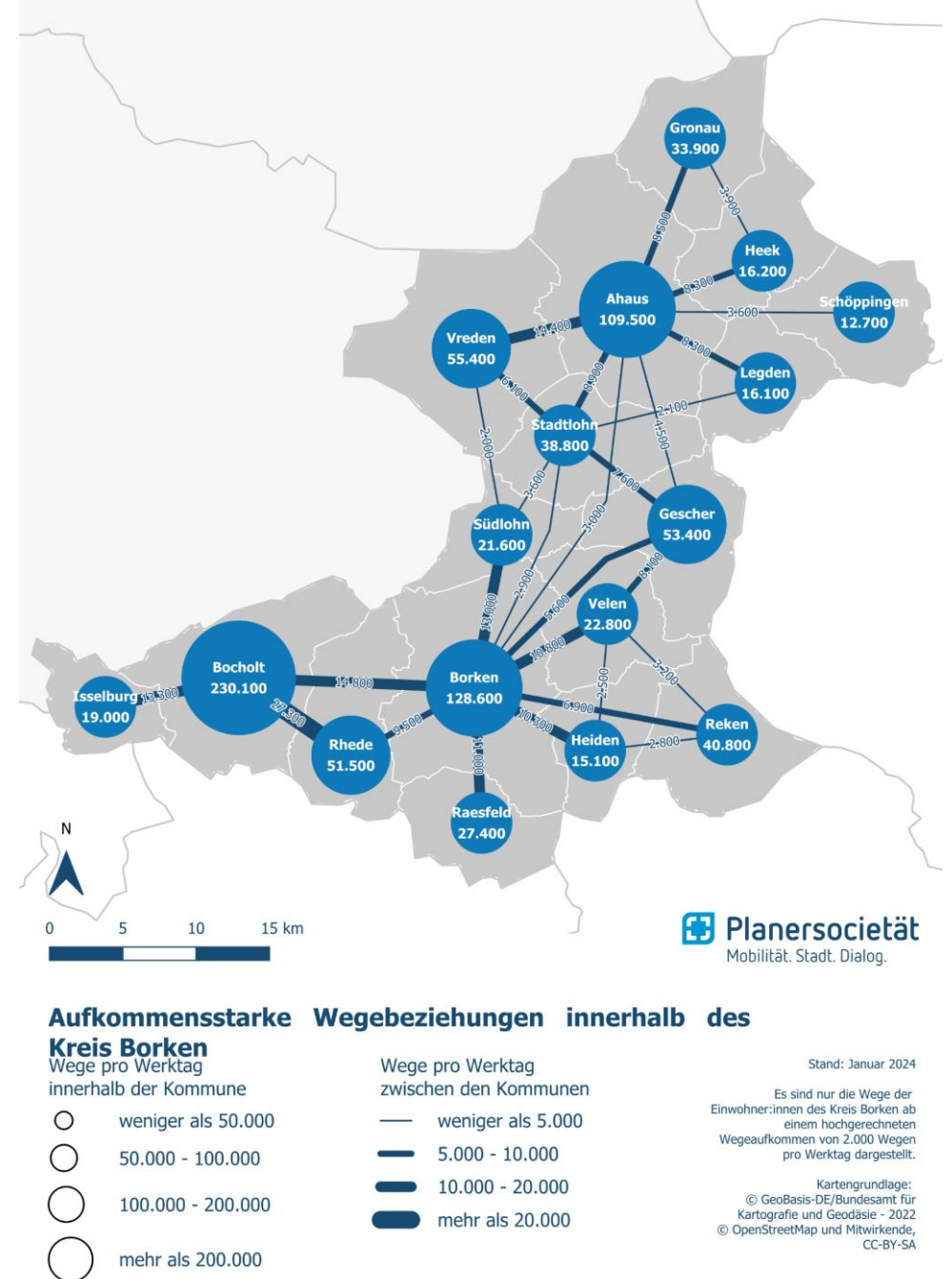
Wegebeziehungen im Kreis

87 % der Wege werden innerhalb des Kreis Borken zurückgelegt.

- 67 % innerhalb einer Kommune im Kreis
- 20 % zwischen den Kommunen im Kreis

11 % der Wege sind Wege zwischen dem Kreis Borken und dem Umland.

- Hochgerechnet ca. 28.000 Wege zwischen dem Kreis Borken und dem Kreis Coesfeld



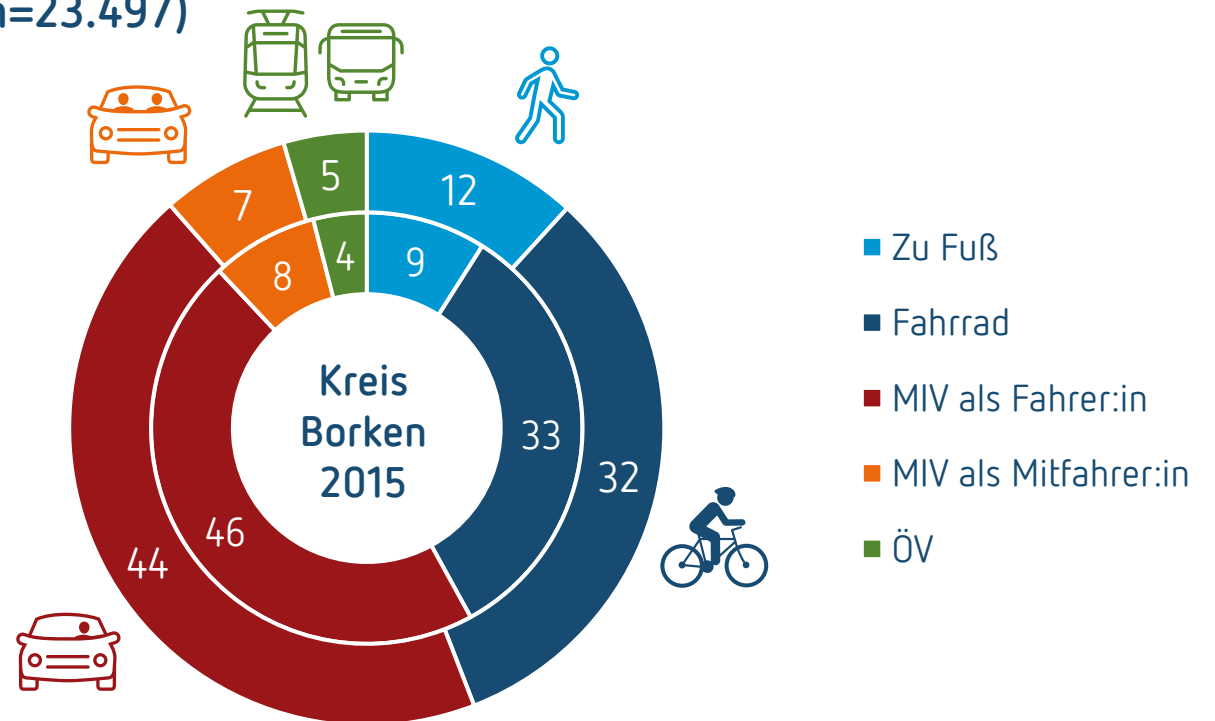
Modal Split nach Verkehrsaufkommen

Fußverkehrsanteil hat zugenommen.

Autoverkehrsanteil – insb. als Fahrer:in – ist etwas gesunken.

Anteil der Wege mit dem ÖV konstant niedrig.

Kreis Borken 2023
(n=23.497)



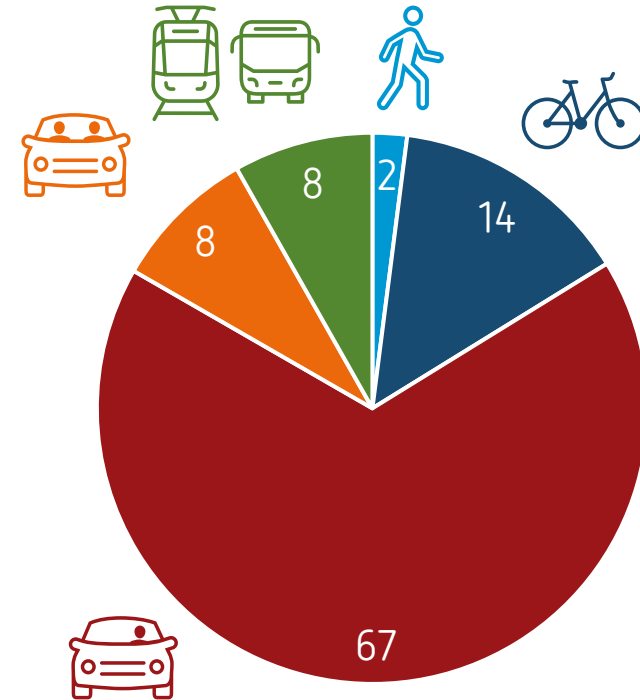
Alle Angaben in % der zurückgelegten Wege

Modal Split nach Verkehrsleistung

Bezogen auf die zurückgelegten Kilometer der Einwohner:innen ist das Auto das wichtigste Verkehrsmittel.

Der ÖV nimmt aufgrund durchschnittlich weiter zurückgelegter Entfernungen einen höheren Anteil ein.

Fuß- und Radverkehr weisen aufgrund kürzerer Distanzen geringere Anteile auf.



Kreis Borken 2023

- Zu Fuß
- Fahrrad
- MIV als Fahrer:in
- MIV als Mitfahrer:in
- ÖV

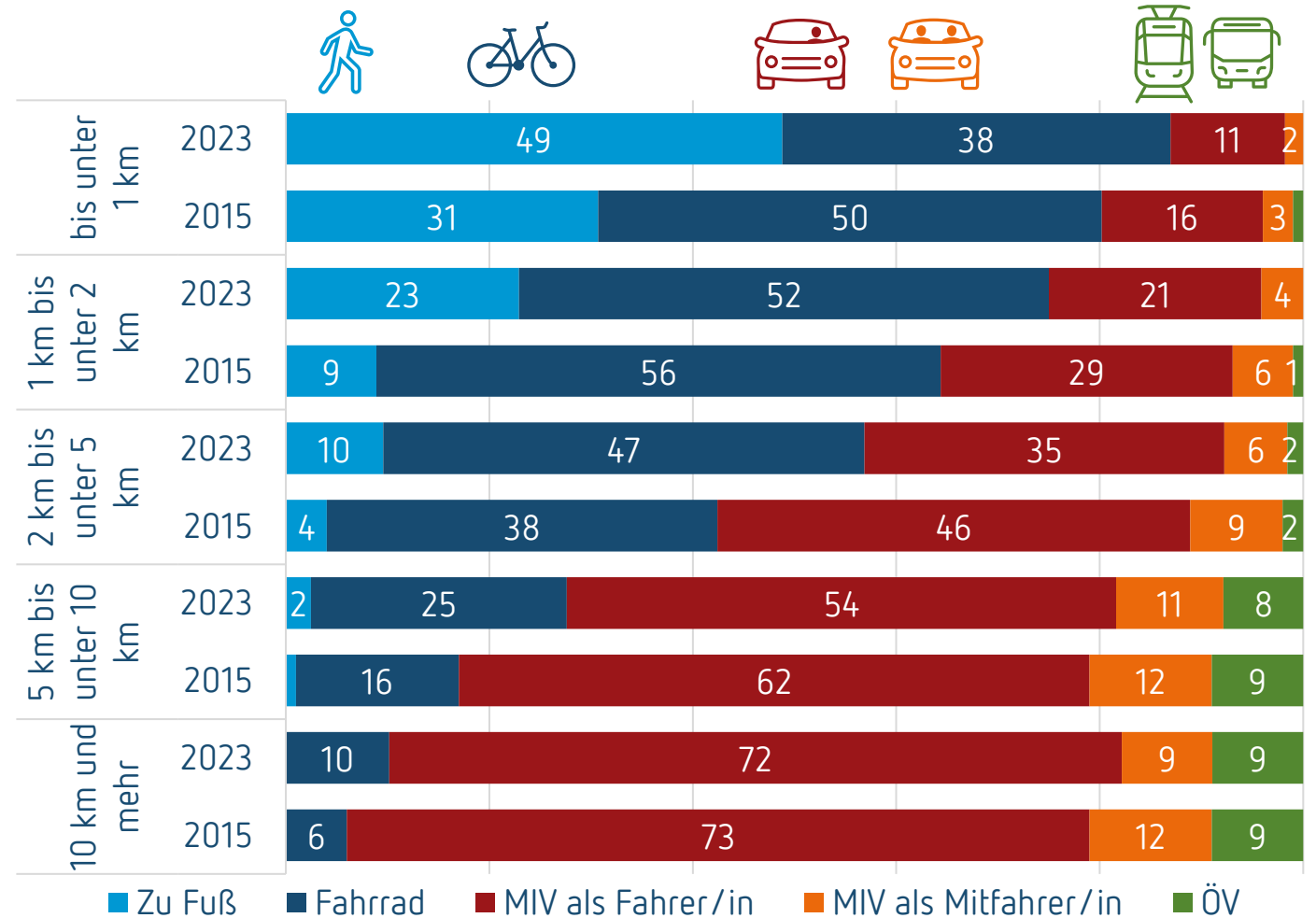
(n=22.307; insgesamt rund 208.000 Personenkilometer)
Alle Angaben in % der zurückgelegten Personenkilometer

Modal Split nach Entfernungsklassen

53 % der Wege sind kürzer als 5 km.

Erst bei Wegen ab 5 km dominiert der MIV als Fahrer:in.

ÖV weist die höchsten Anteile auf Wegen ab 5 km Länge auf.



Alle Angaben in % der zurückgelegten Wege

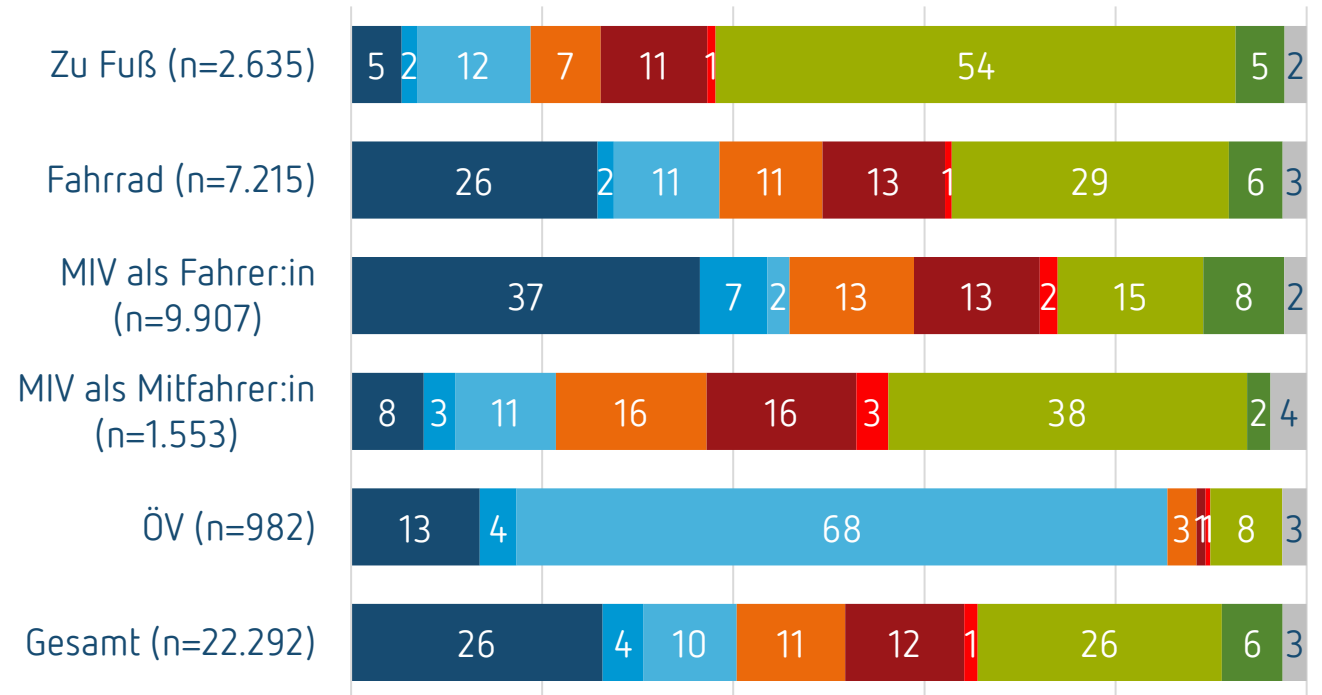
Wegezweck

Mit ÖV werden vor allem Wege zur Schule oder Hochschule (68 %) zurückgelegt.

Mehr als die Hälfte der Fußwege sind Freizeitwege.

Die Wegezweckverteilung der Wege mit dem Fahrrad entspricht in etwa der aller Wege.

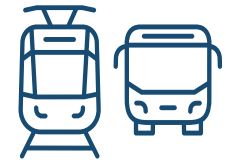
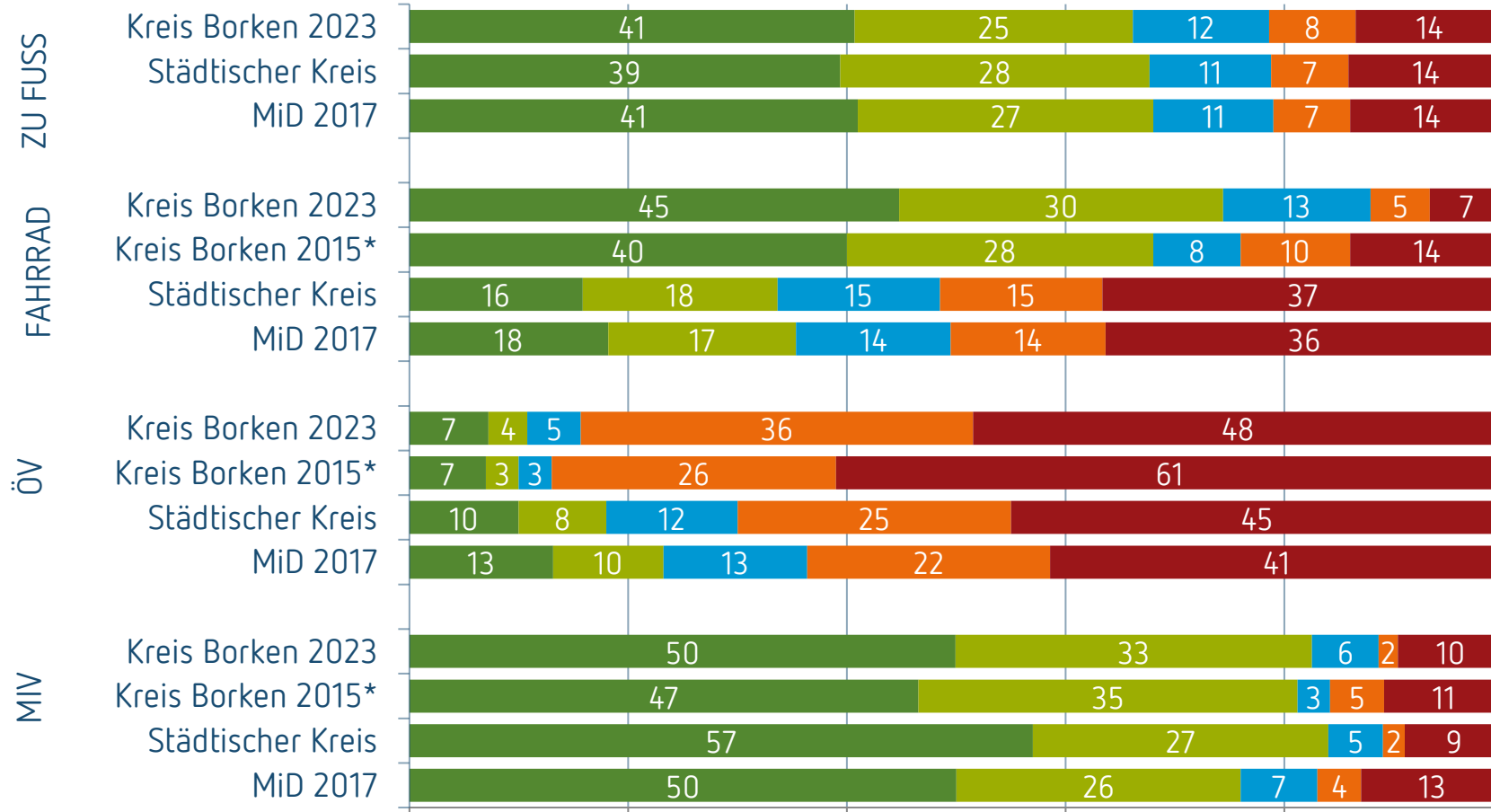
Mit dem MIV als Fahrer:in werden überdurchschnittlich viele Arbeitswege zurückgelegt.



- Arbeit
- Dienstl. Erledigung
- Schule/ Uni
- Private Erledigung
- Einkauf (täglich Bedarf)
- Einkauf (langfristiger Bedarf)
- Freizeit
- Begleitung
- Sonstiges

Alle Angaben in % der zurückgelegten Wege

Nutzungshäufigkeit der Verkehrsmittel



■ (fast) täglich ■ an 1-3 Tagen pro Woche ■ an 1-3 Tagen pro Monat ■ seltener als monatlich ■ nie

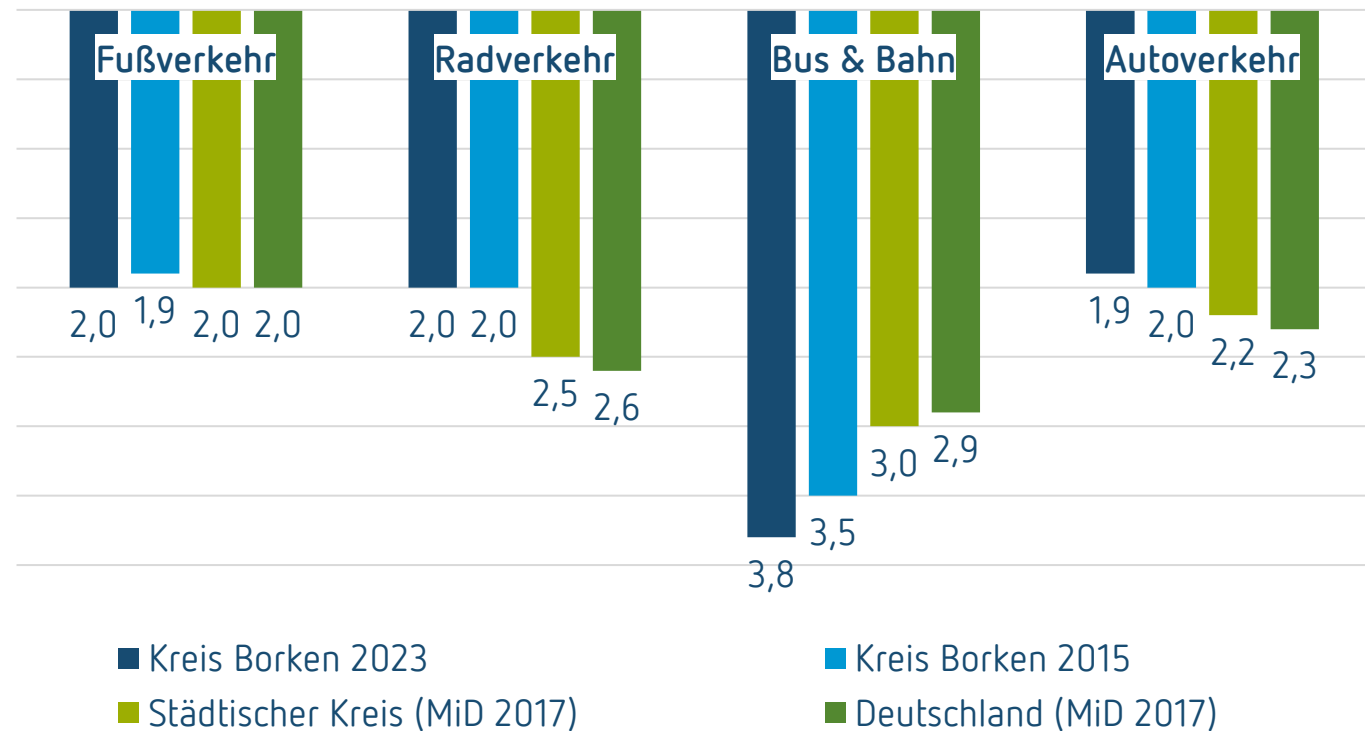
alle Angaben in %, *abweichende Kategorie: an 3-4 Tagen/Woche und an 1-2 Tagen/Woche zusammengefasst

Zufriedenheit mit den Verkehrssystemen

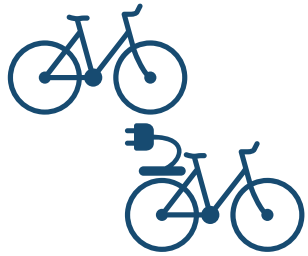
Fuß-, Fahrradverkehr und MIV werden konstant gut bewertet.

Radverkehr regionstypisch mit überdurchschnittlich guter Bewertung.

ÖV wird im Vergleich zu den anderen Verkehrsträgern deutlich schlechter bewertet.



Zentrale Erkenntnisse



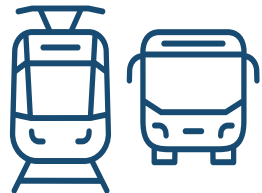
Fahrrad hat sich in der Alltagsmobilität im Kreis Borken weiter etabliert

Das Fahrrad wird für alle Wegezwecke genutzt und insbesondere mit dem Elektrofahrrad werden auch weitere Wege zurückgelegt sowie Verlagerungspotentiale eröffnet.



Auto fungiert als Rückgrat der alltäglichen Mobilität

Eine überdurchschnittliche Pkw-Ausstattung in den Haushalten sowie hohe Pkw-Verfügbarkeit resultieren letztlich in der höchsten Verkehrsleistung.



Öffentliche Verkehrsmittel mit unterdurchschnittlichem Nutzungsumfang

Nutzungsschwerpunkte liegen vor allem auf Strecken ab 5 km sowie im Ausbildungsverkehr.

www.planersocietaet.de



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.**

Planersocietät
Konrad-Zuse-Straße 1, 44263 Dortmund
Fon 02 31 / 99 99 70-0

info@planersocietaet.de

Kontakt
Alexander Reichert
Fon 02 31 / 99 99 70 0

reichert@planersocietaet.de